

© Agnelika Koch, Hauptstraße 10, 54570 Kirchweiler,
Telefon 06595/900780

Moselzauber mit familiärem Charme

Hundert Prozent empfehlenswert: das Ferienweingut
Villa Hausmann in Ellenz

Wer im Internet forscht, welche Gastgeber im Moselland mit besonderer Herzlichkeit und gepflegter Atmosphäre überzeugen, wird schnell fündig beim Ferienweingut Villa Hausmann in Ellenz unweit von Cochem. Da ist die Weiterempfehlungsrate nicht zu übertreffen: Hundert Prozent der Gäste sagen, es war erstklassig bei Familie Hausmann! Überhaupt sollten sich Moselreisende, die Individualität, Stil und Entspannung suchen, immer wieder auf der Homepage des Ferienweinguts informieren, denn die junge Hotelfachfrau Stefanie Hausmann-Theisen überrascht mit vielen neuen Ideen für besondere Events oder Spezialangebote, die sie dann im Worldwide Web publik macht. Außerdem hat die Begeisterung der Gäste dazu geführt, dass die 20 Betten in ihrer Vier-Sterne-Villa schon frühzeitig ausgebucht sind – die Qualität spricht sich herum. Es lohnt sich also, schon im Winter das gewünschte Feriendomizil des kommenden Jahres zu reservieren, vom großzügigen Studio, das sich über das gesamte Dachgeschoss erstreckt, bis zum komfortablen Kurfürstzimmer. Jeder Raum hat eine eigene Handschrift im edlen, aber behaglichen Landhausambiente, und von manchen aus ist die Burgruine Metternich auf dem gegenüberliegenden Ufer in voller Pracht zu sehen.

Sicher trägt die einzigartige Lage der im Jugendstil erbauten Villa ebenfalls zum Wohlgefühl bei: Sie befindet sich mitten in den Altstadtgassen des Weinortes Ellenz, der sich seinen ursprünglichen Charme auch ohne allzu viel Tourismus bewahrt hat. Das Moselufer mit seiner Fähre ins Mittelalterparadies von Beilstein ist nur einen kleinen Spaziergang entfernt. Der Moselradweg, ein Nordic-Walking-Parcours, die abwechslungsreichen Erlebnisrouten für Wanderungen über den steilen Moselkrampen oder die quicklebendige Burgenromantik von Cochem liegen fast vor der Haustür. Das Ergebnis ist eine sehr angenehme Mischung aus Ruhe und Anregung. In einem geschützten Garten samt Liegewiese sowie einem Innenhof finden die Gäste kleine, feine Refugien zum Lesen, Sonnenbaden, Träumen und Nichtstun.

Wer es aktiver mag und neugierig auf die Facetten des Weinbaus ist, kann sich Alfred Hausmann anvertrauen: Der erfahrene Winzer lädt zu Weinproben im Kreuzgewölbekeller des Ferienweinguts ein. Mehr als zwanzig Schoppenweine im hauseigenen Restaurant machen es leicht, zum Weinkenner und -liebhaber zu werden. Und seine Ehefrau Roswitha versteht es, zum Wein passende moseltypische Delikatessen auf den Tisch zu bringen, die mal leicht und mal deftig-lecker sind. Wer Allergiker ist oder Diät halten muss, bekommt „maßgeschneiderte“ Speisen. Zum Frühstück oder auch als Souvenir gibt es erlesene Konfitüren aus den eigenen zertifizierten Weinbergspfirsichen und prämierten Honig aus der Hausmann'schen Imkerei.

Das beste Argument für Ferien in der Villa Hausmann sind natürlich die Gastgeber selbst: Die Familie erobert die Herzen ihrer Gäste mit fantasievollen Details und großem Sinn für gepflegte Atmosphäre in den Zimmern sowie mit liebevoller Aufmerksamkeit für die individuellen Bedürfnisse. Das Ferienweingut ist ein Ort, an dem man Freundschaften schließen kann. Soziales Engagement der Hausmanns gehört auch zur Lebensart: Der Erlös eines Sonnenblumenfelds neben dem Weingutsgarten kommt behinderten Kindern zu Gute. Und eine warm leuchtende Sonnenblume ist zu Recht das Leitmotiv der Villa Hausmann.